

Ponter Kinder- und Jugendhilfe GmbH

Stationäre Jugendhilfe – Mutter- -Kind-Einrichtung

staatl. anerkannte:r Erzieher:in (m/w/d)

alternativ: Sozialpädagog:in (m/w/d)

Stellenangebotsart

Arbeitsplatz (sozialversicherungspflichtig) 29,25 Stunden / Woche

Arbeitgeber

Ponter Kinder- und Jugendhilfe GmbH
In der Schanz 12
47608 Geldern

Arbeitsort

Don Bosco Haus
Poststraße 9
47608 Geldern

Branche: stationäre Jugendhilfe, Betriebsgröße: 26 Mitarbeiter

Einstellungsdatum: ab 01.01.2022

Stellenbeschreibung

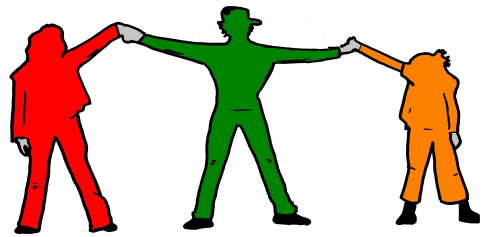
Wir suchen für die Betreuung unserer Klienten in unserer Mutter- / Vater-Kind-Einrichtung in Geldern eine:n **Erzieher:in** oder ein:e **Sozialpädagog:in.**

Zielgruppe

- schwangere junge Mädchen und Frauen
- junge Mütter und/oder Väter mit ihren Säuglingen/Kleinstkindern

Unser Angebot

Schwangeren Mädchen und Frauen, jungen Müttern bieten wir mit ihren Kindern in einem geschützten Wohnen Halt und Geborgenheit. Mit den jungen Menschen erarbeiten wir eine Lebens-, Schul- und Berufsperspektive. Wir stärken ihre Ressourcen, unterstützen sie in ihrer Identitäts- und Rollenfindung



Ponter Kinder- und Jugendhilfe GmbH

und bei der Ausbildung einer Persönlichkeit, die in der Lage sein wird, Verantwortung für das eigene Leben und ihrer Kinder zu tragen.

Die jungen Menschen werden behutsam an ihre Erziehungsaufgaben herangeführt und erfahren bei der Versorgung und Erziehung ihrer Kinder durch uns Hilfe und Anleitung. Das Erlernen einer Tagesstruktur und das Einüben von Ritualen helfen die Bindung zwischen Mutter/Vater und Kind zu fördern und geben die Möglichkeit, das Zusammenleben positiv zu gestalten.

Die Betreuung, Versorgung und Förderung der Kinder wird durch uns zu allen Tageszeiten gesichert, in denen Eltern ihrer Schul- oder Berufsausbildung nachgehen oder für einige Zeit nicht anwesend sein können (wie bei Klassenfahrten, Krankenhausaufenthalten).

Besonderes Augenmerk legen wir auf die Sicherung des Kindeswohls und sehen als unsere wichtigste Aufgabe an, allen Tendenzen einer Vernachlässigung unmittelbar vorzubeugen und entsprechende Maßnahmen für eine Wiederherstellung des Kindeswohls zu ergreifen.

Schlüsselaufgaben / Kerntätigkeiten

Mitarbeiter:innen des Don Bosco Hauses sind im Schichtdienst tätig. Ihre Tätigkeit üben sie eigenverantwortlich aus, sind jedoch ins Team eingebunden. Der Alltag ist sehr vielseitig und oft geschieht Unvorhergesehenes, sodass unsere Mitarbeiter:innen mit häufig wechselnden Arbeitssituationen rechnen müssen.

Bei der Arbeit mit den Klient:innen ist das Hauptaugenmerk auf das Kindeswohl der uns anvertrauten Säuglinge und Kleinstkinder gelegt.

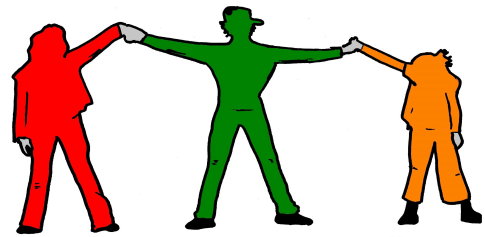
Die Mütter und Väter werden durch unsere Mitarbeiter:innen aktiv an ihre Erziehungsaufgabe herangeführt, welches das Erlernen einer angemessenen Betreuung, Versorgung und Förderung ihrer Kinder beinhaltet.

Ziel unserer Arbeit ist, die Mütter und Väter in die Lage zu versetzen diese Aufgaben später eigenständig auszuführen.

Gleichzeitig werden die Mütter und Väter bei der Erarbeitung einer eigenen Lebens-, Schul- und Berufsperspektive unterstützt.

Bei Abwesenheit der Mütter und Väter und in den Zeiten, in denen die Kinder keine externe Kindertageseinrichtung besuchen können, wird die Betreuung, Versorgung und Förderung der Säuglinge und Kleinstkinder von die diensthabenden Mitarbeiter:innen übernommen.

Unsere Mitarbeiter:innen haben hauswirtschaftliche Kenntnisse, eine gute Allgemeinbildung und die Fähigkeit, Sachverhalte verständlich zu erklären.



Ponter Kinder- und Jugendhilfe GmbH

Ihre erzieherische Ausbildung und ihre Menschenkenntnis helfen ihnen, das Verhalten unserer Klient:innen, sowie ihr eigenes pädagogisches Handeln ständig zu analysieren, zu beurteilen und auszuwerten, um dann über geeignete Fördermöglichkeiten, ggf. in Absprache mit weiteren, auch externen Fachkräften, zu entscheiden.

Unsere Mitarbeiter:innen bauen ein vertrauensvolles Verhältnis zu unseren Klienten auf. Trotzdem müssen sie auf professionelle innere Distanz zu den zu betreuenden Personen achten. Im Umgang mit verhaltensauffälligen oder aggressiven Klient:innen sind Durchsetzungsvermögen und Geduld, aber auch Einfühlungsvermögen gefragt.

Mitarbeiter:innen des Don Bosco Hauses müssen psychisch belastbar sein, da sie während der Arbeitszeit stets mit den Klient:innen zusammen sind und während dessen organisieren, Aufsicht führen, Führungsstärke zeigen und Vorbild sein müssen.

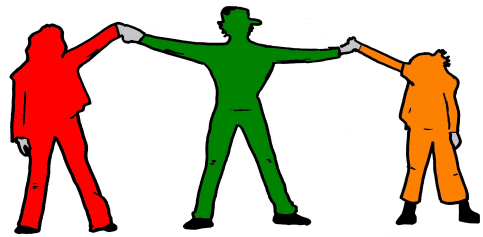
Büroarbeiten, wie das Verfassen von Entwicklungsberichten, einer aussagekräftigen Tagesdokumentation, erledigen sie am Computer oder per App auf dem Smartphone oder Tablett, meist während der Anwesenheit der Klienten, was analytische Fähigkeiten und Konzentration erfordert, auch wenn eine Besetzung von zwei bis drei Mitarbeiter:innen gleichzeitig gegeben ist.

In Absprache mit der Gruppen- und Einrichtungsleitung, ggf. unter Beratung von Psycholog:innen und Ärzt:innen erstellen unsere Mitarbeiter:innen Sachstandsberichte und treten im Hilfeplangespräch für die Belange unserer Klient:innen ein. In regelmäßigen Teambesprechungen und Supervisionen tauschen sie sich mit Kolleg:innen bzw. Vorgesetzten beispielsweise über Konfliktfälle und Erziehungsfortschritte aus. Darüber hinaus stehen sie in Kontakt zu Lehrer:innen sowie Eltern, Vormünder:innen und anderen Angehörigen. Diplomatisches Geschick ist hierfür ebenso Voraussetzung, wie höfliches Auftreten und ein gepflegtes Äußeres.

Generelle Beschreibung des Arbeitsplatzes

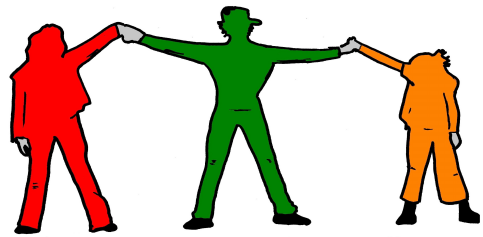
Die nun im Anschluss aufgeführten Punkte dieser Arbeitsplatzbeschreibung setzen dies bei der direkten Arbeit mit dem Klient:innen selbstverständlich voraus.

- Arbeit in einem multiprofessionellen Team nach dem Leitbild der Trägers
- Pflege und Versorgung der Klient:innen
- Koordination von organisatorischen und administrativen Aufgaben im Team und in Absprache mit der Gruppenleitung
 - Tagesdokumentation
 - Berichtswesen (Erziehungs- und Hilfeplanung, Entwicklungsberichte)
 - Terminkoordination (Freizeit, Ärzt:innen, Therapeut:innen, Eltern, Schule, etc.)



Ponter Kinder- und Jugendhilfe GmbH

- Begleitung zu den Ärzt:innen, Therapeut:innen, Lehrer:innen und Ausbilder:innen
- Dokumentation der besprochenen Maßnahmen
- Dokumentation der verordneten Medikamente
- Unterstützung und Überwachung der angeordneten ärztlichen Maßnahmen
- Information der unterstützenden Institutionen (Kindertagesstätten / Ausbildungs- und Berufsstätten bei besonderen Anlässen
- Fahrdienste
- Begleitung der Schullaufbahn
- Ruhepausen und Schlafzeiten überwachen
- Anleiten und zubereiten von warme und kalte Speisen
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten durchführen (z.B. Wäsche waschen, Putzen, Fegen, Gartenarbeit, Küchendienste)
- Feste, Feiern mitgestalten
- die Klient:innen an der Hilfemaßnahme intensiv beteiligen (Partizipation)
- regelmäßige Entwicklungsgespräche führen und die darin getroffenen Absprachen dokumentieren
- Berichte über Einzelfallentwicklungen oder Gutachten für Jugendämter erstellen
- Fachleute aus Medizin, Psychologie, Therapie, andere sozialpädagogische Fachkräfte oder Behörden nach Absprache mit der Gruppenleitung konsultieren und mit ihnen zusammenarbeiten
- Steuerung eines strukturierten Tagesablaufes und pädagogischen Alltags
 - Aktivitäten und pädagogische Maßnahmen vorbereiten
 - Orientierung an individuellen Kompetenzen, sowie an den pädagogischen Zielen der Klient:innen
 - Unterstützung bei Körperpflege, Essen und Bekleidung
 - Freizeitgestaltungsmöglichkeiten aufzeigen und aktiv begleiten
 - Beobachtung und Analyse des Verhaltens der Klient:innen
 - Unterstützung bei der Entwicklung des Sozialverhaltens
 - Unterstützung bei der Bildung des Selbstbewusstseins
 - Unterstützung beim Lernen für Schule und Beruf
 - Führen von Einzel- und Gruppengesprächen
 - Klient:innen zu freien oder gelenkten Spielen sowie zu kreativer Betätigung anregen und ggf. dabei anleiten
 - musisch-gestalterische Entwicklung fördern
 - Klient:innen in Konfliktsituationen unterstützen, Streit schlichten
 - körperliche Auseinandersetzungen unterbinden
 - Konfliktgespräche führen oder moderieren
 - Klient:innen in Schwierigkeiten trösten, körperliche Zuwendung leisten (in den Arm nehmen)



Ponter Kinder- und Jugendhilfe GmbH

- Förderung der Klient:innen mit Verhaltensproblemen und Entwicklungsrückständen
 - Konzentrationsübungen und andere förderpädagogische Maßnahmen ausführen
 - körperliche Entwicklung fördern
 - sprachliche Entwicklung fördern
 - Gespräche führen, auch Beratungsgespräche
- Angehörigenarbeit ausführen und koordinieren
 - Informations- und Aufnahmegespräche mit Eltern und Erziehungsberechtigten bzw. anderen Angehörigen führen und dokumentieren
 - Elternarbeit innerhalb der entsprechenden Einrichtung koordinieren
- Hilfskräfte, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen und Praktikant:innen anleiten
- Reflektieren des eigenen Verhaltens
 - Regelmäßige Teamgespräche
 - Offenheit in Teamgesprächen
 - Regelmäßige Supervision
 - Bereitschaft zur Supervision

Führungsverantwortung: Keine Führungsverantwortung

Vergütung und Zusatzleistungen

- Bezahlung angelehnt an TVÖD SUE
- Heimzulage
- betriebliche Altersvorsorge
- Prämien
- Möglichkeit weitere Zusatzleistungen in Anspruch zu nehmen

Befristung

Befristetes Arbeitsverhältnis für 12 Monate, eine spätere **Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis ist vorgesehen.**

Rückfragen und Bewerbungen an:

Ponter Kinder- und Jugendhilfe GmbH

Sebastian Richartz

In der Schanz 12

47608 Geldern

Telefon: 02831/991503

www.ponter.eu

jugendhilfe@ponter.eu

